DUNHAMS DATA

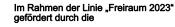


















Projektziel



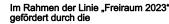
Katherine Dunham

Quelle: Elswit et al. (2018)

- Das Projekt Dunham's Data unter der Leitung von Kate Elswit und Harmony Bench erforscht die globale Reichweite und den kulturellen Einfluss der Tänzerin und Choreografin Katherine Dunham.
- Es kombiniert digitale Methoden mit traditionellen Ansätzen der Tanzgeschichte, um Dunhams Tourneen, Aufführungen und Netzwerke zu analysieren
- Ziel ist es, die Mobilität von Tanzpraktiken und deren
- → Verbreitung im Kontext von transnationalen Bewegungen und kulturellem Austausch sichtbar zu machen, um neue Erkenntnisse über die Wechselwirkungen zwischen Tanz, Geografie und Geschichte zu gewinnen.













Datengrundlage

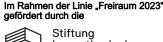
DUNHAMS DATA



- Die Datengrundlage des Projekts besteht aus umfangreichen historischen Quellen, die Dunhams künstlerische und wissenschaftliche Arbeit dokumentieren. Dazu gehören u.a.:
 - Tourneepläne
 - Aufführungsprogramme
 - Repertoirelisten
 - Notizen Dunhams
 - Kompaniezusammensetzung
 - Daten zur geografischen Verbreitung von Dunhams Arbeit











Methoden

DUNHAMS DATA



- Das Projekt bringt digitale Tools und Tanzgeschichte zusammen:
 - **Digitale Kartierung**: Dunhams Tourneen und Netzwerke werden auf Karten sichtbar gemacht, um ihre globale Mobilität zu analysieren
 - **Datenanalyse**: Historische Dokumente werden quantitativ und qualitativ untersucht, um Muster in Dunhams künstlerischer Praxis und kulturellem Austausch zu identifizieren.
 - Interaktive Visualisierungen: Die Ergebnisse werden durch interaktive Karten und Diagramme präsentiert, in denen Nutzer*innen die Daten erkunden können.



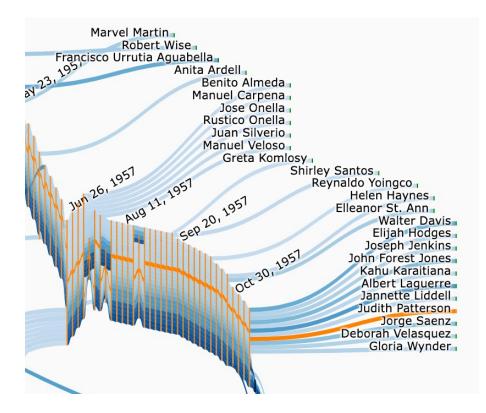








Ergebnisse

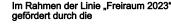


Bildquelle: Jimenez-Mavillard (2021)

- Der Einsatz digitaler Methoden ermöglicht neue Perspektiven auf historische Fragen wie Mobilität, Netzwerke und kulturellen Austausch, da sie komplexe Daten zugänglich machen und visuell interpretieren.
- Eine <u>interaktive Visualisierung</u> verfolgt zum Beispiel, wie sich die Zusammensetzung der Kompanie über die Jahre änderte.
- Durch die Visualisierung verlagerten Projektmitarbeitende ihre Sichtweise von "Wer ist in der Kompanie?" zu "Wer tritt gerade mit Dunham auf?", was neue Fragen und analytische Möglichkeiten für die Tanzwissenschaftler*innen eröffnet.













DH-Skills

Forschung in den DH geschieht zumeist in Teams – daher müssen digitale Geisteswissenschaftler*innen auch nicht die gesamte Bandbreite der nötigen Fähigkeiten abdecken.



Erstellung von Webseiten (HTML, JavaScript, and CSS), Programmierkenntnisse (Python)



Netzwerkanalyse, Arbeit mit Geodaten



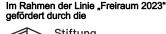
Datenanalyse, Visualisierung



Wissenschaftskommunikation















z Nimm dir zum Schluss noch 5 Minuten Zeit, um die Projektwebseite zu durchstöbern, um z. B. herauszufinden welche weiteren Möglichkeiten der Datenvisualisierung genutzt wurden, um die Daten zu analysieren.

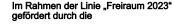
DUNHAMS DATA

Link zur Projekt-Website















Quellen

- Elswit, K., Bench, H., Jimenez-Mavillard, A., Uzor, T.-M. & Amin, T. N. (2018). *Dunham's Data: Katherine Dunham and Digital Methods for Dance Historical Inquiry*. Dunham's Data. Abgerufen am 25. April 2025, von https://dunhamsdata.org/
- Jimenez-Mavillard, A. (2021). *Interactive Flow of Katherine Dunham's Dancers, Drummers, and Singers: "Check-Ins" 1947-60*. Dunham's Data. Abgerufen am 25. April 2025, von https://visualizations.dunhamsdata.org/1947-60personnelflow/





